



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An die
Präsidentin des
Bayerischen Landtags
Frau Barbara Stamm, MdL
Maximilianeum
81627 München

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom
PI/G-4253-4/1578 K

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
II.5 – 5 K 6505 – 3.100 225

München, 30. August 2013
Telefon: 089 2186 2762
Name: Herr Dr.Kley

**Schriftliche Anfrage des Herrn Abgeordneten Florian Streibl
(Freie Wähler), vom 09.08.2013
„Einsatz von FSJ- und FÖJ-Kräften an öffentlichen Schulen und in
Kindertagesstätten in Bayern – aktuelle Entwicklung“**

Anlage: 3 Abdrucke dieses Schreibens

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die oben bezeichnete Schriftliche Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Frage 1:

*An welchen Schulen im Freistaat wurden in den Schuljahren 2011/2012
und 2012/2013 Kräfte im Freiwilligen Sozialen Jahr bzw. im Freiwilligen
Ökologischen Jahr eingesetzt, aufgeschlüsselt nach*

- *den einzelnen Schuljahren*
- *den einzelnen Schularten*
- *den einzelnen Schulen mit entsprechenden Kräften*
- *den Trägern der jeweiligen Kräfte.*

Frage 2:

Welche Aufgabenfelder haben diese FSJ- und FÖJ-Kräfte abgedeckt, aufgeschlüsselt nach den einzelnen Schulen und Schuljahren?

Frage 3:

In welchen Fällen wurden diese Kräfte eingesetzt, um abwesende Lehrkräfte (z.B. aufgrund von Erkrankung, Fortbildung etc.) zu vertreten, aufgeschlüsselt nach

- *den einzelnen Schulen mit entsprechenden Kräften*
- *der Anzahl der gehaltenen Vertretungs- bzw. Betreuungsstunden?*

Frage 4:

In wie vielen Fällen wurden diese Kräfte in die Unterrichtsarbeit eingebunden, um u.a. Aufsichten bei außerunterrichtlichen Aktivitäten zu übernehmen, Pausenaufsichten zu führen, als Zweitkraft im Unterricht anwesend zu sein etc.?

Antwort zu den Fragen 1-4:

Im Rahmen des Verfahrens zur Erhebung amtlicher Schuldaten werden keine Daten hinsichtlich des Einsatzes der FSJ- bzw. FÖJ-Kräfte erfasst. Zur Beantwortung der gegenständlichen Schriftlichen Anfrage müsste daher eine schulartübergreifende Abfrage bei bayernweit über 5.500 Schulen durchgeführt werden. Angesichts dieses unvertretbar hohen Verwaltungsaufwands muss von einer Beantwortung der Fragen 1 - 4 Abstand genommen werden. Ergänzend sei darauf hingewiesen, dass die Schulen derzeit ferienbedingt erschwert erreichbar sind.

Frage 5:

An wie vielen Kindertagesstätten im Freistaat wurden in den Jahren seit 2009 Kräfte im Freiwilligen Sozialen Jahr bzw. im Freiwilligen Ökologischen Jahr eingesetzt, aufgeschlüsselt nach

- *den einzelnen Kindergartenjahren*

- *den einzelnen Kindertagesstätten (Betreuung unter Dreijähriger, Integrationskindergärten, usw.)*
- *den einzelnen Kindertagesstätten in den vier Landkreisen des Oberlands (WM, GAP, TÖL, MB) mit entsprechenden Kräften*
- *den Trägern der jeweiligen Kräfte?*

Antwort zu Frage 5:

In Bayern werden Informationen zum Einsatz von Kräften im Freiwilligen Sozialen Jahr bzw. im Freiwilligen Ökologischen Jahr in Kindertageseinrichtungen statistisch nicht zentral erfasst. Notwendig wäre es, diese Information bei allen 9.000 bayerischen Kindertageseinrichtungen, die von kommunalen oder freien Trägern geführt werden, abzufragen, was im Hinblick auf den Verwaltungsaufwand für nicht vertretbar gehalten wird.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Dr. Ludwig Spaenle
Staatsminister